



**FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA**

**Lehrstuhl für Bürgerliches Recht
und Gesellschaftsrecht**

Professorin Dr. Julia Lübke, LL.M. (Harvard)

Carl-Zeiß-Straße 3
D - 07743 Jena

Telefon: + 49 - 36 41 9-421 40

Telefax: + 49 - 36 41 9-421 42

E-Mail: julia.luebke@uni-jena.de

Universität Jena · Rechtswissenschaftliche Fakultät · 07737 Jena

Jena, 30. Januar 2026

Im **Sommersemester 2026** biete ich ein **Probeseminar** (SB 2, 5, 8) zum Thema

Grundfragen und Reformdiskussion im Konzernrecht

an.

Das Probeseminar knüpft an das Thema der Abteilung Wirtschaftsrecht („Empfiehl sich eine Reform des Konzernrechts?“) des **75. Deutschen Juristentags (DJT)** an, der vom **16. bis 18. September 2026 in Erfurt** stattfinden wird. Nach der Einarbeitung in konzernrechtliche Fragestellungen im Rahmen des Probeseminars werden wir **als Seminargruppe gemeinsam den 75. DJT besuchen** und dort den Diskussionen der Abteilung Wirtschaftsrecht zum Reformbedarf im Konzernrecht beiwohnen. Nähere Informationen zum DJT erhalten Sie in der Seminarvorbereitung und bis dahin unter djt.de. Die Teilnahme am DJT bietet die seltene Gelegenheit, rechtliche Fragestellungen, zu denen Sie im Probeseminar Kenntnisse erworben haben werden, aus rechtswissenschaftlicher wie auch aus rechtspraktischer Sicht umfassend diskutiert zu sehen und den Meinungsbildungsprozess der juristischen Fachöffentlichkeit aus nächster Nähe zu verfolgen. Die Teilnahme am DJT für Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmer ist kostenlos.

Als Themen für das Probeseminar sind z. B. vorgesehen:

1. Das Konzerninteresse im Vertragskonzern und im faktischen Konzern (SB 2, 5)
2. Vorzüge und Defizite des Vertragskonzerns aus Sicht der Kautelarpraxis (SB 2, 5)
3. Informationsrechte des herrschenden Unternehmens im faktischen Konzern – Überlegungen de lege lata et ferenda (SB 2)
4. Doppelmandate im Konzern: Gestaltungsmöglichkeiten und rechtliche Risiken (SB 2, 5)
5. Deliktsrechtliche Haftung der Konzernmutter für Pflichtwidrigkeiten der Konzerntochter (SB 2)
6. Der konzernrechtliche Trennungsgrundsatz vor dem Hintergrund jüngerer Entwicklungen im Unionsrecht (SB 2, 8)
7. Eine Europäische Privatgesellschaft („28. Rechtsform“) als Konzernbaustein (SB 2, 8)
8. Unternehmerische Mitbestimmung in einer Europäischen Konzerngesellschaft (SB 2, 8)

Es werden auch geeignete eigene Themenvorschläge der Teilnehmerinnen und Teilnehmer berücksichtigt.



Das **Seminar** wird gemeinsam mit der Jenoptik AG als **Blockseminar voraussichtlich am 3. Juli 2026** durchgeführt.

Die Seminarvorbesprechung findet am 8. April 2026 um 18 Uhr c.t., im Fakultätssitzungssaal (Raum 2.43), statt. Die Themen der Seminararbeiten werden spätestens in der Vorbesprechung ausgegeben, auf Wunsch auch vorher zur Bearbeitung in der vorlesungsfreien Zeit. Die Bearbeitungszeit beträgt sechs Wochen, gerechnet ab dem Tag nach der Themenausgabe.

Interessierte Studierende können sich ab sofort bis zur Vorbesprechung unter Angabe ihrer Matrikelnummer, ihres (Fach-)Semesters sowie ihres gewählten Schwerpunktbereiches bzw. des Studiengangs per E-Mail im Sekretariat des Lehrstuhls (r.franzl@uni-jena.de) anmelden.